



## Nachwuchs für das Sportmanagement

**Nachwuchs für das Sportmanagement**  
Mit Carina Vogt hat bei den Olympischen Winterspielen in Sotschi eine deutsche Sportlerin die erste Goldmedaille im Skispringen der Damen gewonnen. Die Deutsche Nationalmannschaft gilt bei der im Sommer stattfindenden Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien als einer der Favoriten. Das sind nur zwei Beispiele für deutsche Sportler, die erfolgreich in großen internationalen Wettbewerben vertreten sind. Meist stehen die Athleten im Fokus der Öffentlichkeit, doch hinter jedem Erfolg steckt zugleich ein ganzes Team gut ausgebildeter Fachkräfte, das im Hintergrund die organisatorischen Fäden zieht. Um den Nachwuchs im Sportmanagement zu sichern, bietet die Friedrich-Schiller-Universität Jena seit 2009 den berufs begleitenden Weiterbildungsstudiengang "MBA Sportmanagement" an. Angehende Führungskräfte im Sportbusiness werden von der Jenaer Universität und dem Fachmagazin "SPONSORS" in besonderer Weise gefördert: Für den MBA-Studiengang "Sportmanagement" vergibt "SPONSORS" bereits zum sechsten Mal ein Vollstipendium in Höhe von 13.000 Euro. Interessenten können sich für das Stipendium im kommenden Studienjahrgang, der im Oktober 2014 startet, ab sofort bewerben. Die Bewerbungsfrist läuft bis einschließlich 13. Juni 2014. Für den Studiengang können sich alle Interessierten bewerben, die über einen ersten Hochschulabschluss sowie erste Berufserfahrung verfügen. In einem mehrstufigen Auswahlverfahren wird eine hochkarätig besetzte Jury unter den eingehenden Bewerbungen den Empfänger oder die Empfängerin des Stipendiums auswählen. Neben Dozenten des MBA-Studiengangs und der Chefredaktion von "SPONSORS" gehören der Jury auch Vertreter aus der Praxis an. "In unserem MBA-Studiengang treffen Studierende aus unterschiedlichen Branchen mit diversen Hintergründen aufeinander", sagt Prof. Dr. Frank Daumann, wissenschaftlicher Leiter des Studiengangs. Dies ermöglichte einen intensiven Austausch und interdisziplinäres Lernen, so der Jenaer Lehrstuhlinhaber für Sportökonomie und Gesundheitsökonomie. Erkennbar wird dies an den aktuellen Studierenden: Darunter befinden sich u. a. Vertreter von führenden Sportartikelherstellern, Sportvereinen und -verbänden, internationalen Sportstätten, Werbe- und Vermarktungsagenturen sowie aus DAX- und Medienunternehmen. Weitere Informationen zu Studiengang und Bewerbung sind zu finden unter: [www.mba-sportmanagement.com](http://www.mba-sportmanagement.com). Kontakt: Prof. Dr. Frank Daumann, Anne Herrmann, M.A. Institut für Sportwissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena Seidelstr. 20, 07749 Jena Tel.: 03641 / 29 50 920 E-Mail: [frank.daumann@mba-sportmanagement.com](mailto:frank.daumann@mba-sportmanagement.com), [anne.herrmann@mba-sportmanagement.com](mailto:anne.herrmann@mba-sportmanagement.com) 

### Pressekontakt

Friedrich-Schiller-Universität Jena

07743 Jena

[frank.daumann@mba-sportmanagement.com](mailto:frank.daumann@mba-sportmanagement.com),

### Firmenkontakt

Friedrich-Schiller-Universität Jena

07743 Jena

[frank.daumann@mba-sportmanagement.com](mailto:frank.daumann@mba-sportmanagement.com),

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage